

Wie das hochwirdigist Auch kaiserlich heilgthum. Vnd die grossen Rö
mischen gnad darzu gegeben. Alle Jaer außgeruefft vnd geweist wirdt Jn der
löblichen Statt. Nüremberg

Nürnberg 1487

4 Inc.c.a. 514

urn:nbn:de:bvb:12-bsb00011304-1

BSB-Ink H-29 - GW M27302

4=

Inc. c. a.

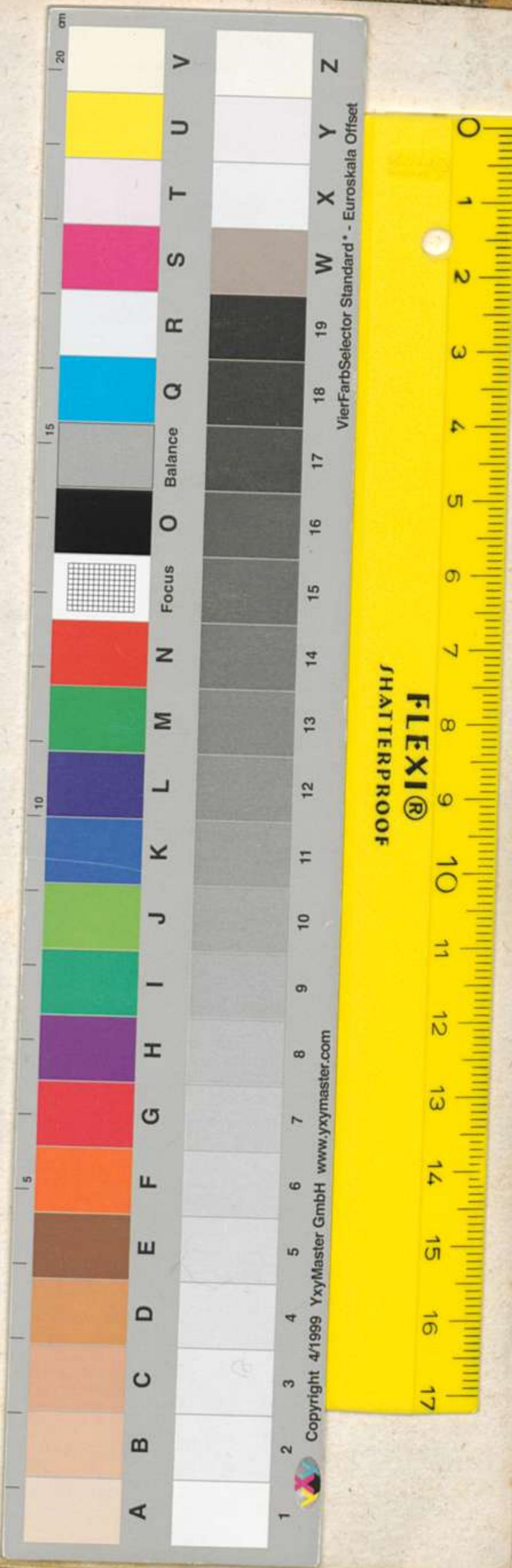
514

4^o Inc. a.

514

Keilighum

Hain * 8415



4^o (9 inc. 51A.
c.a.

(Anställning)

Jay
Plumb. 1487.

Gniliiflin

Hain X 8415

¶

**Vie das hochwürdigist auch kaiser
lich heilighum. Und die grossen
Römischeden mad dar zu steghen.
Alle jace auch gewisst und geweist
wurdt: In der loblichen Statt.**

Nürnberg



BIBLIOTHECA
REGIA
MONACENSIS.

I

U dem ersten

Ist zu wissen In dissem heilighthū
puechlein Do man zetet von Cristi vnsers lieben herin ge-
geputt vierzenhenhundert vnd in dem viervndzweyntzigste
Jare An dem andern tag nach Sant Benedicten In der
faste ward das hernach bestimbt hoch wurdigist kaysерlich
heilighthum mit grossen eren In dy loblich Stat Clütem-
berg eingefüert Das man alle Jare weyset An dem andern
freytag nach Ostern In der benanten stat Auff dem markt In de taber-
nacle vmb dy zeit So es ein stund tag gewesen ist So hebst man zu singe
ein loblich messe von dem leyden Cristi Und auff dem altar in de taberna-
cle stet ein mercklich stück des heiligen creützes Und das heylige eyssen des
spers vñ ander heylige stücke Auch vñ den altar sten geystlich vñ weltlich
fürsten herin vnd platen mitsamt den Eltern des Unnen Rates der stat
Nürnberg der ein yetzliche ein vergulde brinnende Kerze trage ist cʒwischē
de dy solichs hoch wurdigs heilighthum nach der messe allen gegenwürtige
menschen weyten Darnach wenn das ambt der heyligen messs auff dem
tabernacle ein endt hat So hebst an ein briester mit lauter stynne zu lesen
dy se nachfolgende vorred vnd verkündet grosse Romische gnad dy zu de
hoch wurdigisten kaysärliche heilighthū gegebē ist Und was man darinach
wurdiger stücke des heilighthums Zu dem erste Andern vnd dritte gang
küngt vnd wy erlich dy getragen Aufgerüfft vnd geweist werden Dopey
eines yetzlichen stucks Und des heilighthums stiel form vnd gestalt Auch
alle woet dy der briester daselbst list vñ aufrüessen ist Das alles volget eyg-
entliche hernach Und zu dem ersten dy vorred laut also:

C

l dent nānen des Allmechtige gottes Amen Wie wol gar zum-
lich Pissig vnd gepürlich were ein herliche lobred zethā vñ dem
hoch wurdigisten kaysärliche heilighthū Clemlich von einem grossen
marcklichen stück des heiligen creützes Daran unfer heri ihesus
christus seine pittem vnschuldige tod nach seiner heylige mensch-
heit vmb vnsers heyls vnd erledigung willen gelide hat Des ge-
leichen von dem wurdige eyssen des spers Das das wunsam herze cristi ge-
offnet hat Darauf alle cristenliche Sacramēt entsprügt sein Darnach vñ
dem heylige nagel vnd von den heylige dorren dy den wurdigisten leychnam
Ihesu cristi vnsers heilands verbundt vñ sein heiliges bluet darauf gedräng-
en haben Das man euch alles mitsamt andern wurdigisten stücke In merck-
licher anzahl weissen wirdt Und so nun solich tugent vnd los trost vñ gnade
des selbigen Auch mit lange rede nicht mügen ausgesprochē werden Wan-
doch dyse stück ye on zweyffel nach dem waren vnd hoch wurdigist sacra-

ment des frounleichnams vnssers herin Thesu cristi dy negst vnd wirdigist
über alle andere heilighum sein Und an gnadē vnd seligkeit grossen schatz
In In haben vnd vns darvmb reichliche begaben mügen Und so aber ero
er menig gross ist Also das lange red nicht stat habē will Jedoch wollē wir
zu sunderm lobe diß hochwirdigen heilighums demütiglich erkennē vñ
veriehen Das vnnser synne vnd vernüfft zetunckel seyen Das genügsam
lich zeloben vnd zepreisen vnd doch guete hoffnung habē das der almecht
ig got vnnser geprechligkeit durch gnad dyß hochwirdigisten seines heiligh
thums barnhertzglich werd eifullē Und vns die wir hie solche waerzeich
en vnd cleinet des pittern tods crisi andechtiglich sehen Die selbigen an dē
Jüngsten gericht frölich anschauen lassen Und vns denn zu dem ewigen
himlischen vaterlandt seliglichen einlaiten Amen:

• 190.

Darnach volgt dy ausflegung der Romischē gnad vnd list der briester also.

Zur wissen sex Allen Cristenlichē personē Welcher cristenlicher mensch
In der weisung dess wurdigen heilighums vnd der messe die auf dem
tabernackel vnd sunst in der firchen des neuen spitals da das genant wird
ig heilighum in beheltnuß ist gehalten vnd gesungen werden. In waer
Penitenz. Peicht vnd Rew gegenwurtig ist Und der Der dy benannten
firchen An den tagen Der gepurt Thesu Cristi unsers herren Am kaisfrei
tag Ostertag Unser herin Himmelfart Pfingsten Am suntag nach vnnser
herin Fronleichnams tag Des heilige Creützerhebung Sant Johannis
en des tauffer s gepurt An der heilige zwelffportē tag Petri vñ pauli Sant
Johansen ewangelisten Sant Annen Und Sant Matirze tag Und so
di der genannten firchen kirchweyhung gehalten wirt Andechtiglich Ter
lich besucht On der zu dem paro besserung vñ enthaltig der benante firche
Und zu zierung des wurdige heilighums Und zu labung der brancke drit
tigen menschen An den selbigen endē sein almussen hilff vñ Rate thut Der
yder verdiniet nemlich Auf disen hewtigen tag des heilighums weisunge
nach innhalt der brieff darüber gegebē von Babst Innocencio Babst Cle
mens Babst Martino Babst Nicolao vñ Babst Pio vierund dreysig
jar ablas vñ vier und dreysig karren Ausgauen den ablas vnd so vil karren

Als die verdinen die dy vorgenantē Kirchen andechtiglich besuchēhn zele,
et feste vnd tagē als vor bestimpt ist. Und on zweiffel vil anderer trefflich
er vnd mercklicher ablas von vusern heilige vettern den Heilsten dy hie nur
bestimpt noch benent sind. Von Romischer Kaiser vnd künige bet wege ge-
geben der den von den vorgenantē Heilsten vernewet vnd bestetigt ist. Deo
vnd zu ewiger seligkeit teilhaftig machen wolle dy Hartheitigkeit vnsers
heru. Ihesu cristi Amen.

Item ob sach wer das feuer auf dem do got vor sey. Oder ein außauer vnt
dem volk würde Das ein ytzlich's an seiner stat still stee wan von eynē eis-
ern Rate diser stat Alle dinc' wölgeouet bestellet and genungsämlich ver-
sorget sind.

Als ist der ablgs des neuen spitals zu dem heilige geist In der loblichkeit
stat vñbergt vñ domit vñ vil heilige vñ Erwirdige vettern besste
Cardinali Erzphischoffen vnd pischoffen begnadt vnd begabt ist zu denn
zeiten vnd tagē wie hernach volgt. Item wer den Siechē in dem spital hilf
nöst oder gutz thuet mit wortē oder werckē vnd mit almüsēn dem Spital
zu hilff kämpft wie das genant ist der hat drytausent vñ sechzig tag ablas
totlicher sunde. Item wen man einem die sacramēt gibt in dem Spital
wer dopey ist hat vñ izliche pvo c vnd xx tag. Wen der eins gestirbt vñ pit
fur dy sel der hat xl tag. Item wer ein pater noster spricht vnd get mit zu de
grab xiiij hundert vñ xl tag. Wer über dē kirchoff, get vñ pet een pater nos-
ter viij c vnd achtzig tag. Wer pit fur den stifter heru Conradten grossen
hat xvi c vnd xl tag. Von der metten Messe Vesper vñ andern gothicē
ampten xv c vnd xx tag Am sampstag von vñser frauen mess vnd des heilige
n gäiss mess von ytzlicher mess viij c vnd zweizig tag. Von yeder Predig
xv c vnd achtzig tag. Von dem Ave maria neinhundert vnd zweintzig tag
Im aduent alle tag viij vñ xx tag. Alle suntag über iac xvi c tag. Alle pfingz
tag von der gesungē mess leichnam cristi lx tag. All vñser frauē tag xxvij c
vnd xl tag Aller zwelfspoten tag xx c vnd lx tag. Criftag Jaerstag Oberst
tag Ostertag Auferstag Pfingste an ytzlichem xxvij c vnd xl tag. Palm
entag xvi c vñ xl tag Antlas tag iiij c vnd achtzig tag. Karsitag xvij c vñ
achtzig Diualtigkeit tag xxvij c vnd xl tag. Gottes leichnams tag xxvij c
vnd xl tag Suntag darnach vñ der pcess viij c tag. An Sant ambrosy tag
ij c lx tag. Geou iro c vñ ix tag. Marci ein c lx. Findung des creutzcristi xvi c vñ
xl tag. Urbani viij c xx tag. Erasmi xl tag. Bonifacivij cxx tag. Der zehetans-
sent marterer viij c vñ lx tag. Johannes baptist xiiij c vñ xl tag. An der Kirch-
weihe xvi c vnd achtzig tag. Margarethe xvi c tag. Kaiser heinrich xv c vñ
lx tag. An Sant maria Magdalene tag sechzehn hundert vnd vierzig tag.

• 191 •

An Sankt Cristina vij c xl tag Oswaldi xl tag Laurentii
vij c vii lx tag Clare xl tag Elene ein c xx tag Gebaldi xv c vii lx tag Bern
hardi viij c xl tag Steffani des Kaisers xl tag Augustini viij c achzig tag
Egidii xv c xx tag Kunegundis xl tag Erhochung des Kreuzes viij c xl tag
Mantici viij c lx tag Michahelis xvi c vii achzig tag Jeronimi viij c lx tag
Otronis xv c xi tag Francisci viij c xl tag Luce ein c lx tag Eysfstausent
iunctfrauē viij c lx tag Aller heiligen tag viij c vii sechzig tag Aller sele acht,
zig tag Martini sechzehē c vii achzig tag Elizabeth viij c vii achzig tag
Katherine sechzehn hundert vii achzig tag Barbare vierzig tag Nicolai
sechzehē c achzig tag Lucie ein c zweinzig tag Cristag neun vii zweinzig c
sechzig tag Steffani marterer sechzehē c vierzig tag Der kindlein tag funff
zehn c sechzig tag Agnetis viij c achzig tag Vincenti marterer viij c sech
zig tag Agathe viij c sechzig tag Dorothee viij c achzig tag Scolastice
vierzig tag Gregori Babst viij c vii achzig Benedicti vi c vierzig tag In
aller haubthein tag sybenzehē c sechzig tag An allen achtē tagen der vor
genanten tag mit sampt Item ablas vii zu einer yezlichen sechzig tag mere.

Cumna Czweyhundertmaltausent Dreyssigtausent Sechs
hundert vnd Sechzig tag ablas In dyßer vorgenanten Kirche
vnd Spitals Vnd sunst vil mer gnad vnd ablas Der hernach
gegeben vnd hienit bestimpt ist Darüber man bullen vnd brief
hat Solcher gnad mag sich ein ytzlich mensch wol teilhaftig
machen :

Zu dem ersten umbgang.

Der briester list mit lauter stim Also In der ordnung Als man eich das heil ighum list vnd nennt in der selbe ordnunge wirt man eich das zaige Also In dem nomen des almechtigen gots wirt ma anhebe eich zu weissen des ersten die stück die Dy kintheit vnseris herm ihesu cristi vnd etlich sein gepo ne freind nach der menscheit vnd etlich sein heilig zwelfpoten antreffen:

Sum ersten Ein stück von der krippen Darein dy Junckfreilich kint petterin maria den newogeporn̄ cristum einlegt müterlich trost gethan
Dond mit lob eren vñ andechtigem gebete den den sy geporen het wir diglich enfangen hat daselbst in auch dy künige in bedeutsse vnser vnd der ganzen heidenschafft mit iren opfern begrüsset vñ empfangen habē:

Darnach den arm der heiligen frarven Sant Annen der muter der vorgenan ten Junckfrauen vnd kintpetterin maria da mit sye sy leiplich getrage vnd gehandelt hat

Darnach Ein zan des heiligen Sant Johanssen des vorlaufers vñ tauff ers vnseris herm ihesu cristi der in seinem müterlichen leibe cristum Auch ym seinem müterlichen leibe bekant Dond als seinen got begrüsset vnd eret vnd also groß gewesen ist das kein grosser menschē sun vor ym aufgestande was

Darnach ein stück von dem cleid sancr Johanssen des ewangeliste des iung ern den cristus ließ het Den er auch seiner muter der iunckfrauē Maria zu einem sun an seiner stat an dem creutz beschied

Darnach Etliche glider von dreyetley keten damit die heiligen zwelfspottē Sant Peter Sant Pauls vnd der yetzgenant Sant Johans ewangelist in iren gefencchnussen gekettent synd gewesen Die stück wollet mit solcher andacht sehen Das cūch genad vnd seligkeit dauon bekumen

Das ist dy form vnd gestalt diser yetzgenantē heiligen stücke vnd misaunpe dem heilghumstiel wy ic do sehet .:-



Zu dem andern umbgang.

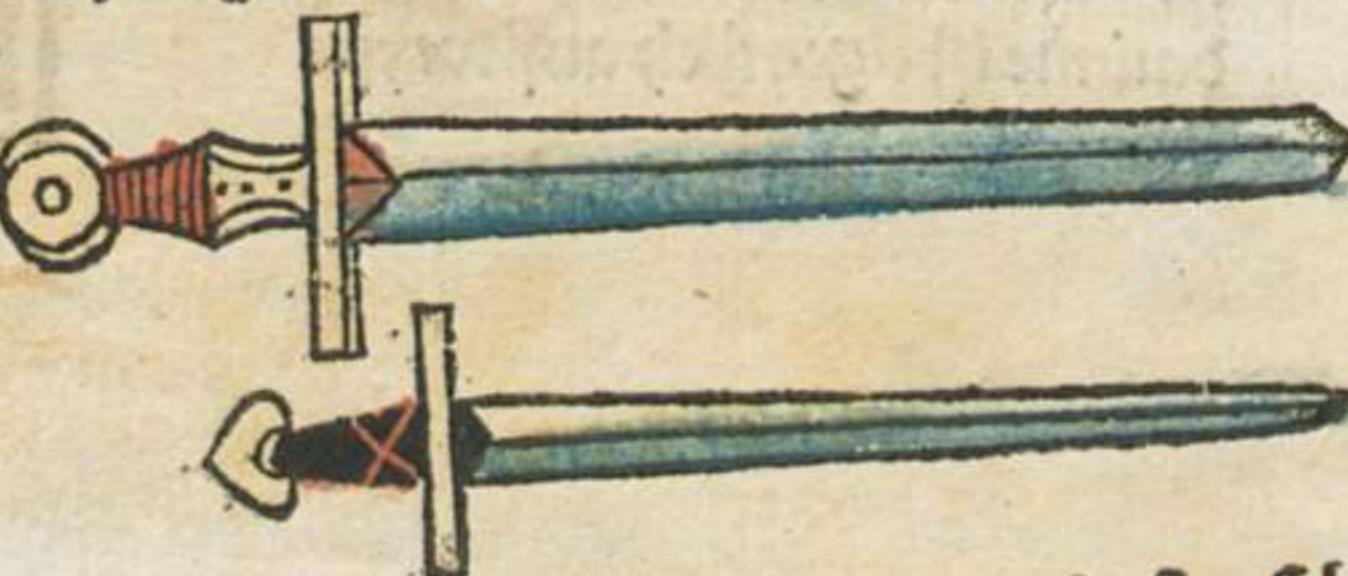
Wirt man eisich zeigē solche stück dy kayselich tuget vñ wurdigkeit antreffen
Vnd nemlich dē heilige kaiser karl der vō grosser tugent küniglicher weick
wegen der groſt karl genant ist der cristenlichen gelauſen vnd dy romischen
kirchen mechtiglichen beschirmet vnd endhalte hat Vnd das romisch keiſerthum das vor in krieche zu Constantinoppel gewest ist In seiner person
an deutsche zunge bracht hat vnd das künigreich zu lamparte dem künig
reich dē deutscher das nun das romisch reich ist zu ewigē dingē zugeeiget hat
der auch ditz nachgeschribē heilighum vnd vil ander grosser ding dē reich
zubracht vnd erobert hat vnd nemlich sein keiferliche cleidung vnd deynet
der ein teil geweihet ist Bis als fer es einem ewangelier zugehört Ein teil
dy sunst keiferlicher mayestat zugehört Damit er besunder ere lob vñ dank
von allen den dy zu dem reich gehören wol beschult hat Vnd erlich andere
stück die darzu treffen

Des erste sein keiferliche kron Die vil heilighums
vñ zierde in ir beschlossen Vnd darunter er vil
tugent gewürckt hat

Item ein präune Einschwartze Vnd ein weisse
geweichte cleidung genant dalmatica Coerman
tel Stol Gürtel Szepter Maiestat opffel vnd vil
ander einem keiser zugehörender dinge Bey zwein
zig stücken oder mer



Daub darnach weist man desselbe Sanc t̄eiser karls swert Das im der engel
bracht domit er in gotlicher krafft gar vil streit Zu trost d̄ cristeheit mecht
iglich sig behalten hat :
Do pey C̄zeigt man auch des heiligen herī sanc Mauritzen schwert Der
auch ein grosser ritterlicher
vorfechter vñ haubtnā der
grossen geselschafft genant
thebebeorti gewest Und ein
gesund sieunt gottes ist Der
mit seiner cristenlicher ritter
schafft wol beschult hat :



Das man diu sc̄in schwert vnter keyserliche deinate nennen vnd haben sol

Zuden dritten vmbgang.

Cum wirt man euch zeigen Die stück die das
eiden vnser herī antreffen

Des erste Ein stück des tischtuechs Darauf
vnser heri ihesus crist sein wurdigs des alte
ostermalis obetesse vo: vñ darnach das neue
obeutessen seines heiligen leichnās Sacramēt
lich in bedeūtmisse seiner marter : Und seins
tods mit seine iungenī begange hat



Darnach Ein stück von dem schürztuech
das vnser heri Ihesus cristus zu waschen die
fieß seiner iungenī fürsich gespant het

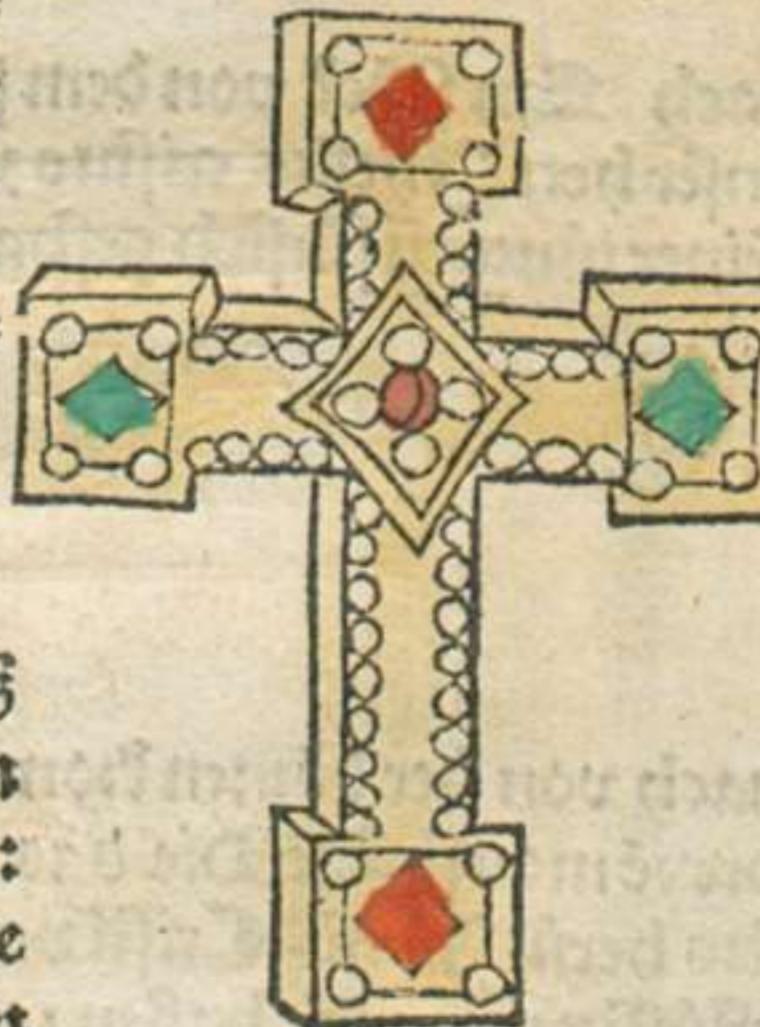


Darnach von der dōmest kro: Fünff dorner
In dreyē monstrāzē Die das wurdig haubt
vnser heri Ihesu Cristi verwundt Und
pluetflüssig gemacht haben:

Darnach Eit mercklich stück des heiligen Creutz vnnser heren Ihesu cristi daran dy ein sein hant genagelt i gewest ist **A**ls das Das loch des nagels das darinne ist eigentlich außweyset



Darnach Das heylig eisen des spers Das geöffnet hat dy seiten vnd verwundt hat das süß herz vnnser herren ihesu cristi Und so tieff verwundt hat als ir sehet Von der spitz byß an den güldin rayff Der des zu zeichen darvñ gelegt ist Aus der selbigē heilige wundē das heilig pad bluetz vñ wasers vns miltiglich gegossen ist Darauß d tauß in vgebung der sundē vnd alle cristenliche sacramēt Ir tugent vnd krafft entpfangē habē . Auch auff vnd in dem selben heilige spers eisen ist angehefft d nagel einer Domit vnsrer herri ihesus xp̄ an das creutz genagelt worden ist . **D**ogedenck ein verzlich mēsch mit welcher andacht dyse heilige stück zusehē synd da mit er beschulde das im in solcher heiligkeit abgewaschen werden dy sunt **D**armis crist⁹ sein bluet vergossen hat Und verdinē das sy des ewigen lebens vñ des grossen ablas taylhafftig werden der darzu gegeben ist .



Auf das lerzt zeigt man euch Ein groß heiligs creutz Darinnē dy vorgenanten stück ir herbergt vnd beheltniß haben : Und dy besstlichen brieff vnd bulle die über das hohwirdig heilighū geße seit



Darnach list der briester das gepet Als wir in dē itannē des almechtige
 gottes gesamelt sein So bittē vor fur vnsern Allehiligeſte in got va
 ter vñ heren̄ heren̄ Irnōcencio Habſt dē achte vñ ſein krafft vñ lanclebe
 zu merūg der heiligeſe Criftentlicheſe Kirchē Und ſunderlich Auch fur den aller
 Durchleuchtigisten fürſte vñ ſerñ genedigisten heren̄ heren̄ Sigismund etwā
 Romiſchen keiſer Der mit dy ſein hochwirtdigen heilighthū auß keiſelicher
 miltigkeit dyſe ſtat vnd alle vngelgne landt erleicht vnd eifreit hat Dem
 got der heit darvn̄ ewigē lone vnd rwe geſen wolle Darnach fur dy aller
 durchleuchtigiste vñ groſſtrechtigiste fürſten vnd heren̄ heren̄ Friderichen
 Romiſcheſe kayſer. Etceſt. Vñ heren̄ Maximilian Romiſcheſe künig Etceſt.
 Und ic glückſeliga wesen vnd lancleben zuanfang ſchutz ſchirm vnd troſt
 allem criftlicheſe volk vnd dē heiligeſe romiſchen reich Darnach fur den erwir
 digisten in got vater vnd heren̄ heren̄ Cimraden Biſchofen vnd ſine fürſt
 enthum vñ ſtiftet zu Bamberg vnd gemeinlich fur alle Criftentlicheſe fürſten
 heren̄ Stetten herſchafften Und alles criftentliche volk Und besunder für
 das Regimēt vñ loblichſ wesen dyſer ſtat hye Das unſer himliſcher vater
 auß dem throne ſeiner gotliſcheſ mayestat mit dē augē ſeiner baumherzigkeit
 In alle no rufft betümerniß vnd trübsale ſeiner heiligeſe criftentheit genedig
 lich herab ſehe Alle zwitrecht daryn̄ auſfreit teuerūg Vñ alle ander gebrech
 en ſit genaden roend Dy ſticht des erdnichſ genediglich beschirmē Und
 mit der hant ſeiner almechtigkeit allem criftentlichen volk wiß dy veind des
 criftentlicheſe gelauſens ſtid ſchaff vnd ſy ic aller heiligkeit beware Das wir
 nach der Oſterlicheſe freud dyſer zeit dy waren himeliſche vñ ewigē oſterlich
 en freud erreiche vnd daun̄ mit der hochgelobte humelkünigin maria vnd
 mit alle auſterweltē gottes heilige in beſchauūg des gotliſchen wesen: ymē
 ewiglich ſtrockē mitge Des helff vns got der vater der Sun vnd der heil
 ig geiſt Amen. Darnach list der briester vnd rüefft Bleibt ſteent man wirdt
 noch den ſegē andechtiglich mit dem heiligeſe creiſt gebe Darnach ſo har
 et biſſ ic den auch enpfahet: Darnach volget der ſegē vnd ſingē auſſ den
 ſtuel O crux Das iſt zu teutsch O du geſenedeites creiſt Welchſtu allein
 wirdig biſt geweſen zetragē dē künig d. himeln̄ vñ mēſchē Mir aber ſeynit
 zu freie nur allein in dē creiſt vnsers heren̄ ihū xpi Welchſtu: Darnach hebet
 an der briester Crift iſt erſtandē So kūnen dy Dy vor vnd in der ſtat an d
 huet geweſen ſind ziehēd fir dē heylighthū ſtuel hinweg Zulezt wirt das
 wirdig heylighthū in dy vorbenante Kirchē in eine ſilberin vnd vngultē ſarch be
 ſchloſſen vñ gehangen Darn̄ welcher mēſch gnad begeit Der mag folchſ
 hochwirdig heylthum ſuchen vnd der groſſen Romiſcheſe gnade teilhaftig
 machē In der löblicheſt stat Bamberg Gedruckt 487 p. Viſcher

BIBLIOTHECA
REGIA
MONACENSIS.

